

# Zuckerrübe



## Inhalts- und Autorenverzeichnis 2001

### ANBAU

Ergebnisse des Zuckerrübenanbaus 2000 in Norddeutschland .....	14
Pfluglose Bodenbearbeitung zu Zuckerrüben .....	18
Welchen Einfluss hat die Witterung auf die Ertragsbildung bei Zuckerrüben? .....	42
Hohe Bestandesdichte und gute Erntequalität .....	140
Einfluss begrünter Rotationsbrache auf Verunkrautung und Ertrag .....	152
Was ist eigentlich eine Bodenverdichtung? .....	158
Optimierung von Überfahrten und Bearbeitung zur Vermeidung von Verdichtung und Erosion .....	160

### DÜNGUNG

Schädlicher Stickstoff – Was hat das mit Zuckerrüben zu tun? .....	134
Stickstoffdüngung und Deckungsbeitrag .....	138

### PFLANZENSCHUTZ

Abtriftmindernde Verfahrenstechnik reduziert Abstände zu Gewässern .....	28
Gezielte Unkrautbekämpfung in Zuckerrüben .....	74
Mischbarkeitstabellen für die Saison 2001 .....	84
Einfluss von Herbizidbehandlungen auf Ertrag und Qualität .....	90
Nacktschnecken und ihre Bekämpfung .....	94
Welches Fungizid für Zuckerrüben? .....	144
Lohnt sich die Blattapplikation von Bordünger und Fungiziden? .....	148
Rübenfäulen .....	296

### SORTENWESEN

Ergebnisse der Zuckerrübensortenversuche 2001 .....	358
---	-----

### TECHNIK

Aktueller Stand der Einzelkornsätechnik .....	22
Technischer Stand bei Rübenreinigungsladern .....	34
Automatische Bordwandöffnungen .....	164
Erinnerungen an spannende 50 Jahre rund um die Zuckerrübe .....	210
50 Jahre Produktionstechnik im Zuckerrübenbau in Deutschland .....	214
Entwicklung und Perspektiven von Ertrag und technischer Qualität .....	218

Mulchsaatverfahren zu Zuckerrüben .....	226
Zuckerrüben-Züchtung .....	232
Pflanzenschutz in Zuckerrüben – gestern und heute .....	236
50 Jahre Feldspritzgeräte-Entwicklung .....	242
Trotz resistenter Zuckerrüben Ölrettich und Senf nicht vernachlässigen .....	246
Gezielte Mineraldüngung zu Zuckerrüben .....	250
Entwicklung der Mechanisierung von 1950 bis 2000 .....	254
Rübentransporte im Wandel der Zeit .....	260
Die Entwicklung der Rübenqualität in den vergangenen Jahrzehnten .....	264
Trends bei der Bodenbearbeitung .....	299
Mechanische Unkrautbekämpfung .....	302
Trends und Tendenzen bei der Saat und Ernte .....	306
Moderne Ernte- und Verladetechnik für optimale Arbeitsqualität .....	310
Mietenpflege an die Witterung anpassen! Möglichkeiten und Erfahrungen bei der Pressschnittsillierung .....	316
Bodenverdichtung .....	364
Produktionstechnik Zuckerrüben 2000 .....	372
Rübenenernte in Frankreich .....	378

### FÜTTERUNG

Futterqualität aus der Zuckerfabrik .....	380
Zuckerrübenschnitzel in Rundballen .....	383

### ÖKONOMIK

Was machen Spitzenbetriebe anders? .....	166
--	-----

### ZÜCHTUNG

Versuche mit herbizid-toleranten Zuckerrüben .....	39
Einsatz Nematoden-resistenter Zuckerrübensorten .....	92
Brauchen wir einen Sprung in der Evolution? .....	96

### ZUCKERWIRTSCHAFT

Zuckermarktordnung unverzichtbar für norddeutsche Rübenanbauer .....	4
Stimmen aus Politik und Wirtschaft zur Zuckermarktordnung .....	6
EU legt ihren WTO-Vorschlag über Landwirtschaft vor ..	8
Gedankenaustausch bei der Internationalen Zuckerorganisation (IZO) .....	12
Liberalisierung ist kein Selbstzweck .....	60
Koalitionsfraktion will agrarpolitische Neuorientierung ..	62

Klares Bekenntnis zur Zuckermarktordnung . . . . .	66
Neue Vorschläge von EU-Kommissar Lamy für Zuckerimporte aus den ärmsten Ländern . . . . .	68
Europaparlament lehnt Reform der EU-Zuckermarktordnung ab . . . . .	116
EU gewährt Zollfreiheit für Zucker aus den ärmsten Entwicklungsländern (LDC-Länder) . . . . .	120
Günstige Aussichten für die EU-Zuckerwirtschaft . . . . .	122
Ernährungsindustrie beurteilt agrarpolitisches Konzept des Kanzleramts skeptisch . . . . .	124
Zuckerrüben und Zuckernerzeugung . . . . .	182
Zuckerrübenanbauerverbände in Norddeutschland . . . . .	190
Entwicklung der Zuckerwirtschaft in Ostdeutschland . . . . .	196
50 Jahre Zuckerwirtschaft in Norddeutschland . . . . .	198
10 Jahre Diamant-Zucker Könnern . . . . .	204
Zuckerrübenanbau und Zuckerproduktion im Wandel der letzten 50 Jahre . . . . .	206
Die neue EU-Zuckermarktordnung (ZMO) . . . . .	272
Nordzucker will das Kerngeschäft weiter ausbauen . . . . .	276
Union-Zucker Südhannover mit sehr gutem Ergebnis . . . . .	278
Südzucker setzt wieder voll auf Zucker . . . . .	279
EU-Kommission will Biotreibstoffen zum Durchbruch verhelfen . . . . .	280
Mitgliederversammlung der CIBE in Lissabon . . . . .	286
Ratstagung des Weltverbandes in Dijon . . . . .	288
IIRB – Kongress in Brügge . . . . .	289
Grundlagen und Systematik der Nordzucker Rübenabrechnung . . . . .	290
Zuckerrübenanbau 2001 . . . . .	340
Liberalisierung des Weltagrarhandels . . . . .	343
WTO – Ministerkonferenz in Doha . . . . .	344
Union Zucker und Nordzucker KG weihen gemeinsam Zuckerversandzentrum und neue Flüssigzuckeranlage ein . . . . .	350
Rübenanbauer und Aktionär . . . . .	352
Rübenabrechnung bei der Diamant-Zucker KG . . . . .	354
Anfuhrlogistik der Diamant-Zucker KG . . . . .	356

## MARKT

Feste Preistendenz am Welt-Zuckermarkt erwartet . . . . .	72
---	----

## BERICHTE

Internet-Angebot im Bereich Rübe und Zucker . . . . .	100
Süße Geschichte – Bitteres Ende – Neuer Anfang . . . . .	104
Zuckerrübenanbau im Bereich der Nordzucker . . . . .	130
Zuckerrübenanbauerverbände online . . . . .	170
Zuckerland Südafrika . . . . .	319
Faszination Zucker . . . . .	322

## VERSCHIEDENES

Mitteilungen der Zuckerrübenanbauerverbände . . . . . 50, 107, 172,	388
Aus der Industrie . . . . . 108, 168	386
Aktuelles . . . . .	270
Persönliches . . . . . 294,	387

## AUTORENVERZEICHNIS

M. Bavorova, Göttingen . . . . .	140
F. Baxmann, Hiddestorf . . . . .	340
Dr. C. Becker, Hildesheim . . . . . 18,	313

Dr. J. Brunotte, Braunschweig . . . . . 226,	365
St. Büsching, Hildesheim . . . . . 164,	170
Dr. G. Büttner, Göttingen . . . . .	296
Dr. H. Coenen, . . . . .	206
Prof. Dr. W. Ehlers, Göttingen . . . . .	158
R. Engel, Anklam . . . . .	383
A. Ewers, Northeim . . . . . 104,	310
S. Fischer, Göttingen . . . . .	9
Dr. W. Garburg, Braunschweig . . . . .	74
P. Gerber, Könnern . . . . . 166, 204, 354,	356
Dr. G. Golisch, Ronnenberg . . . . .	250
Dr. H.-P. Grothaus, Uelzen . . . . . 100, 170, 260,	352
Dr. W. Gruber, Bonn . . . . .	299
Dr. R. Haberland, Bernburg . . . . .	152
Dr. D. Heinicke, Hannover . . . . . 92,	246
Dr. H.-H. Helmke, Hannover . . . . .	190
U. Hemmerling, Berlin . . . . .	344
Dr. C. Hemmerling, Braunschweig . . . . .	322
Dr. Chr. Hoffmann, Göttingen . . . . . 134,	218
Prof. Dr. R. Horn, Kiel . . . . .	160
Dr. R. Jansen, Einbeck . . . . .	232
W. Just, Braunschweig . . . . .	130
H. Kemmer, Braunschweig . . . . .	260
W.-Chr. von Kessel, Börßum . . . . .	210
K. A. Klaeden, Braunschweig . . . . .	130
Dr. H.-J. Koch, Göttingen . . . . . 42,	140
Prof. Dr. Ing. K.-H. Kromer, Bonn . . . . . 34,	254
W. Lammers, Braunschweig . . . . .	290
Dr. D. Langendorf, Bonn . . . . .	182
S. Lehner, Bonn . . . . .	182
Dr. B. Losand, Dummerstorf . . . . . 380,	383
Dr. K. Mahn, Göttingen . . . . .	134
Prof. Dr. B. Märländer, Göttingen . . . . . 39,	218
Dr. R. Merkes, Göttingen . . . . . 214,	372
K. Merten . . . . .	170
M. Nemeth, Bonn . . . . .	34
Dr. W.-G. Oppermann, Braunschweig . . . . . 264,	289
B. Ortmeier, Braunschweig . . . . .	365
Dr. J. Petersen, Göttingen . . . . . 39, 90,	94
Dr. B. Pfähler, Göttingen . . . . .	296
W.Prött, Braunschweig . . . . . 198,	272
M. Renvert, Uelzen . . . . .	148
Fr.-O. Ripke, Hannover . . . . . 28,	242
J. Rostek, Kiel . . . . .	160
G. Sander, Uelzen . . . . . 84,	236
Dr. P. Sanftleben, Dummerstorf . . . . .	380
G. Schlinker, Wierthe . . . . . 39, 236,	358
S. Schmitz, Bonn . . . . . 22,	306
Dr. S. Schrader, Braunschweig . . . . .	160
J. Schrödl, Groß-Umstadt . . . . .	302
Prof. Dr. P. Schulze Lammers, Bonn . . . . .	254
Dr. J. F. Seitzer, Einbeck . . . . .	232
Prof. Dr. Ing. C. Sommer, Braunschweig . . . . . 226,	365
Dr. J. Spicher, Klein Wanzleben . . . . . 14,	196
Dr. G. Steinrücken, Landskrona . . . . .	96
Dr. N. Stockfisch, Göttingen . . . . .	42
J. Strätz, Bonn . . . . .	34
M. Thelen, Bonn . . . . .	378
K.-A. Tralle, Bad Salzufen . . . . .	386
M. Tschepe, Bonn . . . . .	34
Prof. Dr. J.-A. Verreet, Kiel . . . . .	144
H. Warnecke, Hannover . . . . .	246
Dr. H. Wiedenroth, Würzburg . . . . .	319
Dr. A. Windt, Braunschweig . . . . . 138, 164,	289
Dr. J. Wolf, Dummerstorf . . . . . 380,	383
Dr. P. Wolf, Kiel . . . . .	144
D. Wollenweber, Einbeck . . . . .	313
R. Wrede, Uelzen . . . . .	316